



JULIUS BERGER
INTERNATIONAL

Seminarkatalog 2026

Inhaltsverzeichnis

Unterweisungen

Arbeitsschutz Unterweisung	5
Erste Hilfe Unterweisung	6
Brandschutz Unterweisung	7
Unterweisung Gaslöschanlagen	8
Datenschutz Unterweisung	9
Sicherheitsbeauftragter	10
Sicheres Bearbeiten im Außendienst	11
HSE Baustelleneinsatz JBI-Mitarbeiter	12
Compliance	13
Künstliche Intelligenz	14

Onboarding

Welcome!	15
IT Onboarding	16

IT

Autodesk Revit für Architekten	17
Autodesk AutoCad	18
iTWO Basistraining	19
iTWO Mengenermittlung am Modell	20
iTWO Vergabe und Preisspiegel	21
iTWO Refresh – Training	22

Inhaltsverzeichnis

Fachseminare

Workshop BIM @i TWO Mengenermittlung	23
BIM @JBI	24
Workshop zum BIM Nutzer	25
Workshop BIM Autor @ARC/STR	26
Workshop BIM Koordination	27
Externe Kunden I. Modul „Akquise- / Angebotsphase“	28
Externe Kunden II. Modul „Geschäftsabwicklung“	29
Bestandskunden ausbauen	30
Einkauf technischer Dienstleistungen	31
Erfolgreiche Bauüberwachung in der Leistungsphase 8	32
Die Koordinierungspflichten der am Bau Beteiligten	33
Weiterbildung zum Bauleiter	34
Arbeitsvorbereitung	35
Schlussblatt „lesen & verstehen“	36
Basics of Cost Estimation - Construction in Nigeria	37
Cost Estimation - Reading and understanding Estimations	38
Cost Estimation - Reviewing Estimations	39
Kompaktkurs Nachhaltiges Planen & Bauen	40
Grundlagen des nachhaltigen Planens und Bauens	41
Fachplaner Energieeffizienz	42
Gebäudeenergieberater	43
Planernachträge nach BGB 2018 und HOAI 2021	44
Der Generalplaner: Rechte, Pflichten, Vertragsgestaltung	45
Interne Controlling-Tools	46
VOB/A,B,C für Einsteigende	47

Inhaltsverzeichnis

Führungskräfteentwicklung

Julius Berger Junior Network	48
Führungsseminar Inland	49
Kamin-Abend	50

Junior Site Agents Training Program JBN

Introduction to Site Management	51
Logistic and Site Installation	52
Work Preparation	53
Scheduling	54
Software Application – Primavera	55
Construction Methods I+II	56

Sonstiges

Girls' Day	57
------------	----

Termin

s. Seminarangebot

Teilnehmer

JB I

Extern (JK, FPS)

Frequenz

Jährlich (elektronisch)

Dauer

ca. 30 Minuten

Anzahl Teilnehmer

-

Veranstaltungszeit

Individuell

Veranstaltungsort

Online

Sprache

Deutsch

Referent

Scholz, Christian

Arbeitsschutz Unterweisung

Als Unternehmen ist die Julius Berger International GmbH verpflichtet, Unfallverhütungsvorschriften zu beachten und die Erste Hilfe zu organisieren. Ziel ist es, Stötereignisse jeglicher Art zu vermeiden, um die Sicherheit und den Schutz der Mitarbeiter zu gewährleisten. Dies bedeutet für die Arbeitssicherheit die Vermeidung von Unfällen.

Gesetzliche Vorschriften regeln, dass Unterweisungen im Arbeitsschutz mit Mitarbeitern durchgeführt werden müssen.

Ziele

- Sensibilisierung Mitarbeiter
- Auffrischung
 - Erste Hilfe
 - Brandschutz
 - Gefährdungen am Arbeitsplatz

Zielgruppe

Alle Mitarbeiter

Inhalte

- Gesetzliche Grundlagen
- Gefährdungen im Büro
- Erste Hilfe
- Brandschutz
- Elektrische Geräte
- Stolperfallen
- Büroarbeitsplätze
- Umweltschutz

Format

- E-Learning

Erste Hilfe Unterweisung

Ziele

- Auffrischung vertiefte Erste Hilfe Kenntnisse

Zielgruppe

Mitarbeiter, in ihrer Funktion als Ersthelfer

Inhalte

- Gesetzliche Grundlagen, Pflichten und Verantwortung
- Rettungskette, Notruf
- Lebensrettende Sofortmaßnahmen
- Herzdruckmassage, Beatmung und AED
- Stabile Seitenlage
- Betriebsverbandkasten, Verbandbuch

Format

- E-Learning

Termin

s. Seminarangebot

Teilnehmer

JB

Frequenz

Jährlich (elektronisch)

Dauer

Ca. 20 Minuten

Anzahl Teilnehmer

-

Veranstaltungszeit

Individuell

Veranstaltungsort

Online

Sprache

Deutsch

Referent

Scholz, Christian

Termin

s. Seminarangebot

Teilnehmer

JB I

Frequenz

Jährlich (elektronisch)

Dauer

Ca. 20 Minuten

Anzahl Teilnehmer

-

Veranstaltungszeit

Individuell

Veranstaltungsort

Online

Sprache

Deutsch

Referent

Scholz, Christian

Unterweisung Brandschutz

Ziele

- Auffrischung Brandschutz und Evakuierung

Zielgruppe

Mitarbeiter, in ihrer Funktion als Brandschutzhelfer

Inhalte

- Gesetzliche Grundlagen
- Entstehung von Bränden
- Vorbeugender Brandschutz
- Abwehrender Brandschutz
- Verhalten im Brandfall
- Erste-Hilfe

Format

- E-Learning

Termin

s. Seminarangebot

Teilnehmer

JB I

Frequenz

Nach Bedarf

Dauer

ca. 15 Minuten

Anzahl Teilnehmer

-

Veranstaltungszeit

Individuell

Veranstaltungsort

IT-Räume

Sprache

Deutsch

Referent

Scholz, Christian

Unterweisung Gaslöschanlage

Ziele

- Sensibilisierung Mitarbeiter in Gefahrensituation

Zielgruppe

Zugangsberechtigte und Besucher der IT-Räume, Gaslöschanlage, Keller

Inhalte

- Gesetzliche Grundlagen Keller
- Informationen zur Gaslöschanlage
- Fluchtweg, Erste Hilfe
- Verhalten bei Auslösung

Format

- E-Learning

Datenschutz Unterweisung

Die Mitarbeiter, die in der Datenverarbeitung tätig sind, müssen über das Datengeheimnis belehrt werden und bedürfen einer datenschutzrechtlichen Schulung im Umgang mit den Datensätzen. Im Rahmen der Inkraftsetzung der Europäische Datenschutz Grundverordnung (EU DSGVO) sind einige Änderungen erfolgt, die auch Einfluss auf die JBI haben. Zur Sicherstellung der Einhaltung des betrieblichen Datenschutzes finden die Unterweisungen für alle Mitarbeiter statt.

Ziele

- Grundverständnis zum Thema Datenschutz
- Schaffung eines Bewusstseins für datenschutzrechtliche Belange
- Sensibilisierung der Mitarbeiter
- Awareness Mitarbeiter

Zielgruppe

Alle Mitarbeiter

Inhalte

- Gesetzliche Grundlagen (DSGVO und BDSG)
- Was ist Datenschutz
- Was sind personenbezogene Daten
- Grundsätze der Verarbeitung
- Rechte von betroffenen Personen
- Datenübermittlung in Nicht-EU-Ausland

Format

- Online Unterweisung

Termin

s. Seminarangebot

Teilnehmer

JBI

Frequenz

Einmal

Dauer

Ca. 30 Minuten

Anzahl Teilnehmer

-

Veranstaltungszeit

Individuell

Veranstaltungsort

Online

Sprache

Deutsch

Referent

Müller, Volker

Termin

s. Seminarangebot

Teilnehmer

JB-I-Sicherheitsbeauftragte

Frequenz

Jährlich

Dauer

Ca. 15 – 20 Min.

Anzahl Teilnehmer

-

Veranstaltungszeit

Individuell

Veranstaltungsort

Online

Sprache

Deutsch

Referent

Scholz, Christian

Sicherheitsbeauftragte

Ziele

Im Rahmen der gesetzlich geforderten Aus- und Fortbildung erfolgt eine Auffrischung und Vertiefung der Kenntnisse über die Aufgaben des Sicherheitsbeauftragten im Betrieb. Die Sicherheitsbeauftragten unterstützen den Arbeitgeber bei der Verhütung von Arbeitsunfällen und Berufskrankheiten, insbesondere bei der ordnungsgemäßen Benutzung der vorgeschriebenen Schutzeinrichtungen und persönlichen Schutzausrüstung und machen die Kolleginnen und Kollegen auf Unfall- und Gesundheitsgefahren aufmerksam.

Zielgruppe

Sicherheitsbeauftragte

Inhalte

- Gesetzliche Anforderungen
- Aufgaben und Sicherheitsbeauftragte
- Unterstützung des Sicherheitsbeauftragten
- Feststellen von Mängeln
- Vorbeugende Maßnahmen
- Übungen

Format

- Online-Unterweisung

Sicheres Arbeiten im Außendienst

Ziele

- Als Mitarbeiter oder Mitarbeiterin im Außendienst kommen Sie viel herum und arbeiten an den unterschiedlichsten Orten und mit den unterschiedlichsten Menschen zusammen. Das Problem: Sie sind damit auch den unterschiedlichsten Gefährdungen ausgesetzt.
- In dieser Unterweisung erfahren Sie, welche Gefahren von den einzelnen Situationen ausgehen und wie Sie sich am besten vor ihnen schützen. Dafür wird Sie die Unterweisung durch elf Stationen eines typischen Arbeitsalltags im Außendienst leiten.

Zielgruppe

JB I – Mitarbeiter im Außendienst

Inhalte

- Gesetzliche Anforderungen
- Reisetätigkeiten
- Gefahren
- Abschlusstest

Format

- Online-Unterweisung

Termin

s. Seminarangebot

Teilnehmer

JB I – Reisende

Frequenz

Jährlich

Dauer

Ca. 20 – 30 Min.

Anzahl Teilnehmer

-

Veranstaltungszeit

Individuell

Veranstaltungsort

Online

Sprache

Deutsch

Referent

Scholz, Christian

HSE Baustelleneinsatz JBI Mitarbeiter

Ziele

- Sensibilisierung der Mitarbeiter Vorgesetzten über Ihre Verantwortung für Mitarbeiter auf Baustellen
- Unterstützungsmöglichkeiten HSE

Zielgruppe

- JBI Vorgesetzte / Führungskräfte mit Personalverantwortung

Inhalte

- Gesetzliche Anforderungen
- Dokumente
- Bauleitung / Überwachung / Außendienst
- Umsetzung

Format

- Vortrag

Termin

s. Seminarangebot

Teilnehmer

JBI

Frequenz

Jährlich

Dauer

Ca. 20 – 30 Min.

Anzahl Teilnehmer

-

Veranstaltungszeit

Individuell

Veranstaltungsort

Online

Sprache

Deutsch

Referent

Scholz, Christian

Termin

Individuell

Teilnehmer

JBİ

Frequenz

Jährlich

Dauer

Max. 30 Minuten

Anzahl Teilnehmer

-

Veranstaltungszeit

Individuell

Veranstaltungsort

Online

Sprache

Deutsch / Englisch

Referent

Unterweisung

Compliance

Im Unternehmensleitbild von Julius Berger International haben wir Ziele gesetzt, die dem Wohl des Unternehmens, seiner Mitarbeiter und Kunden dienen. Wir handeln nach ethischen Prinzipien und unter Beachtung gesetzlicher Rahmenbedingungen. Um diese Prinzipien eindeutig festzuhalten, haben wir sie in einem Verhaltenskodex niedergelegt.

In diesem sind die wichtigsten Regeln für JBİ Mitarbeiter im Umgang mit Kunden, Geschäftspartnern und Mitarbeitern verankert. Verhaltensrichtlinien konkretisieren die Verhaltensgrundsätze und geben Hilfestellungen in Einzelfragen.

Ziele

Bewusstsein schaffen

- was Compliance beinhaltet und für den einzelnen Mitarbeiter sowie das Unternehmen bedeutet
- dass es eine Grundvoraussetzung für unternehmerischen Erfolg ist
- dass es die Basis für das Vertrauen unserer Kunden sowie Geschäftspartner schafft
- dass bei regelwidrigem Verhalten Einzelner das ganze Unternehmen im Focus steht.

Zielgruppe

Pflichtveranstaltung für alle JBİ-Mitarbeiter

Inhalte

- Was ist Compliance?
- Warum Compliance?
- Zentrale Themen
- Compliance bei JBİ

Format

- Online Unterweisung

Termin

Individuell

Teilnehmer

JB

Frequenz

Jährlich

Dauer

Max. 30 Minuten

Anzahl Teilnehmer

-

Veranstaltungszeit

Individuell

Veranstaltungsort

Online

Sprache

Deutsch / Englisch

Referent

Unterweisung

Künstliche Intelligenz (KI)

Künstliche Intelligenz (KI) bezeichnet Systeme, die menschliches Lernen, Denken und Entscheiden nachahmen. Sie unterstützt Unternehmen dabei, Prozesse zu optimieren, Daten besser zu nutzen und Innovationen voranzutreiben.

Ziele

- Grundverständnis von KI und ihren Einsatzmöglichkeiten vermitteln
- Chancen und Risiken im Arbeitsalltag erkennen
- Sensibilisierung für ethische und rechtliche Aspekte

Zielgruppe

Pflichtveranstaltung für alle JB-Mitarbeiter

Inhalte

- Grundlagen und Begriffsverständnis von KI
- Praktische Anwendungen im beruflichen Kontext
- Datenschutz, Sicherheit und ethische Fragestellungen
- Verantwortungsbewusster Umgang mit KI-Systemen

Format

- Online Unterweisung

Termin

s. Seminarangebot

Teilnehmer

JBİ

Frequenz

1 x pro Quartal
(Wenn mind. TN erreicht)

Dauer

½ Tag

Anzahl Teilnehmer

Mind. 6

Veranstaltungszeit

08:15 Uhr - 12:15 Uhr

Veranstaltungsort

Conference Room E0.0.022

Sprache

Deutsch

Referent

Div. interne Referenten

Welcome!

Die Veranstaltung „Welcome!“ ist für neue Mitarbeiter konzipiert. Im Rahmen von regelmäßigen Einführungsveranstaltungen werden die neuen Mitarbeiter in ihrer Startphase durch das Teilen von Informationen und das Kennenlernen wichtiger Ansprechpartner unterstützt. Ziel der Veranstaltung ist es den Mitarbeitern einen Überblick über die wesentlichen unternehmerischen Zusammenhänge im Unternehmen zu verschaffen.

Ziele

- Integration von neuen Mitarbeitern in das Unternehmen
- Vorstellung der Julius Berger Gruppe
- Vernetzung der Mitarbeiter

Zielgruppe

Neue Mitarbeiter

Inhalte

- Vorstellung der Julius Berger Gruppe (Kennzahlen, Geschichte, Strategie, Portfolio, Geschäftsverteilungsplan)
- Vorstellung der kaufmännischen u. technischen Abteilungen
- HR Themen (Entgeltabrechnung, Urlaub, Dienstreisen, etc.)
- Vorstellung Betriebsrat

Format

- Vorträge

IT Onboarding

Neue Mitarbeitende erlernen die grundlegenden Abläufe und Funktionen der IT-Systeme bei JBI, um effizient im Arbeitsalltag agieren zu können.

Zielgruppe

Neue Mitarbeiter

Inhalte

- Vorstellung der Strukturen und Leistungen der JBI IT
- Lernen Sie die wichtigsten IT-Prozesse und Verantwortlichkeiten kennen
- Gewinnen Sie einen Einblick in die Arbeitsweise mit Microsoft 365 und dem Dokumentenmanagementsystem d.velop bei der JBI

Format

- Vortrag
- Livepräsentation M365 und d.velop DMS mit On Hands (Notebook mitbringen!)
- Q&A mit dem IT Management

Termin

s. Seminarangebot

Teilnehmer

JBI

Frequenz

1 x pro Quartal

Dauer

4 Stunden

Anzahl Teilnehmer

Max. 10

Veranstaltungszeit

08:30 Uhr - 12:30 Uhr

Veranstaltungsort

Meeting Room

Sprache

Deutsch / Englisch

Referent

Krayer, Jan

Thielking, Carsten

Termin

s. Seminarangebot

Teilnehmer

JB I

Frequenz

Nach Bedarf

Dauer

3 Tage

Anzahl Teilnehmer

Max. 6

Veranstaltungszeit

09:00 Uhr - 17:00 Uhr

Veranstaltungsort

n.n.

Sprache

Deutsch

Referent

auxalia GmbH

Autodesk Revit für Architekten

Zur Einführung und Implementierung von Revit werden die Mitarbeiter anhand eines konkreten Projektes durch erfahrenen Trainer geschult. Das mitgelieferte Tutorial der Schulung dokumentiert die einzelnen Planungsschritte und unterstützt bei der Vertiefung der Methoden bezogen auf die Architektur. Das Ziel des Seminars ist das Erlernen der modellorientierten BIM-Arbeitsweise.

Ziele

- Vermittlung von Basis-Kenntnisse in Autodesk Revit

Zielgruppe

Technische Auszubildende,
Mitarbeiter aus dem technischen Bereich

Inhalte

- Wahl der Vorlage
- Benutzeroberfläche
- Grundlagen zur Projekteinrichtung
- Erstellung eines 3D Architekturmodells
- Beschriftung
- Umgang mit Gruppen, Familien, Verknüpfungen Erstellung von Plänen, Ansichten, Schnitten
- Ansichtsvorlagen erstellen und anwenden
- Bauteillisten & Mengen
- Umbau- und Variantenplanung
- Visualisierung
- 3-tägiges Seminar

Format

- Arbeiten in der Software
- (Online-)Seminar

Autodesk AutoCAD

Das Seminar dient als Grundlage für alle Anwender in der CAD-Welt und ist für Teilnehmer ohne oder mit geringen Vorkenntnissen geeignet. Anhand eines kompletten Zeichnungsbeispiels werden die AutoCAD-Funktionen und -Befehle angewandt und vertieft.

Ziele

- Vermittlung von Basis-Kenntnisse in Autodesk AutoCAD

Zielgruppe

Technische Auszubildende,
Mitarbeiter aus dem technischen Bereich

Inhalte

- Benutzeroberfläche und Navigation
- Koordinateneingabe
- Zeichenfunktionen
- Änderungsfunktionen
- Layertechnik
- Blöcke/ DesignCenter
- Bemaßung
- Externe Referenzen verwalten
- Layouts erstellen und drucken

Format

- Arbeiten in der Software
- (Online-)Seminar

Termin

s. Seminarangebot

Teilnehmer

JB

Frequenz

Nach Bedarf

Dauer

2 Tage

Anzahl Teilnehmer

Max. 6

Veranstaltungszeit

09:00 Uhr - 17:00 Uhr

Veranstaltungsort

n.n.

Sprache

Deutsch

Referent

auxalia GmbH

Termin

s. Seminarangebot

Teilnehmer

JB

Frequenz

1 x pro Quartal

Dauer

2 Tage

Anzahl Teilnehmer

Max. 6

Veranstaltungszeit

09:00 Uhr – 17:00 Uhr

Veranstaltungsort

Conference Room Erdgeschoss

Sprache

Deutsch

Referent

Kard, Adam

Salomon, Sandra

iTWO Basistraining

Das Training bietet einen ersten Einstieg in die Kalkulationssoftware RIB iTWO. Hierbei geht es darum, das Handling und die Grundzüge der Software, sowie die fachspezifischen Themen der Projektbearbeitung innerhalb der Julius Berger Gruppe kennenzulernen. Die Übungen werden an einem Beispielprojekt aus der Praxis durchgeführt.

Ziele

- Sicherer Umgang in der Bedienung von RIB iTWO
- Projekte in iTWO „lesen“ und „verstehen“.

Zielgruppe

Mitarbeiter der Fachabteilungen und Projektleiter

Inhalte

Grundlagen der Projektbearbeitung

- Navigation und Projektaufbau
- Projekte öffnen, verwalten, anlegen
- Projektphasen
- Kataloge

Leistungsverzeichnis & Kalkulation

- Leistungsverzeichnisse erstellen
- Anlegen, Kopieren und Anpassen von Positionen
- Kalkulieren von Positionen
- Auswertungen im iTWO

Format

- Training am Laptop

iTWO Mengenermittlung am Modell

Der Prozess der Mengenermittlung am Modell in RIB iTWO gehört in vielen deutschen Bauunternehmen zum täglichen Standard. Die Detaillierung der Modelle unterscheidet sich dabei sehr und beeinflusst den Prozess in der Bearbeitung der Projekte.

Innerhalb der Julius Berger Gruppe haben wir für die Gewerke Rohbau und Ausbau einen detaillierten Content erstellt, mit dessen Hilfe wir die Mengen aus dem Modell ermitteln können. Dieser Prozess wird an einem Beispiel gezeigt und durch Übungen vertieft.

Ziele

- Grundverständnis von BIM
- Prozess Mengenermittlung in iTWO

Zielgruppe

Mitarbeiter der Fachabteilungen und Kalkulatoren mit Erfahrung in RIB iTWO und Revit.

Inhalte

BIM Qualifyer

- Import von Modelldaten
- Qualitätsprüfung

Ausstattung

- Auswahlgruppen
- QTO
- Mengenberechnung

Übertrag in das LV

- Verknüpfung und Analyse

Format

- Training am Laptop

Termin

s. Seminarangebot

Teilnehmer

JB

Frequenz

Nach Bedarf

Dauer

1 Tag

Anzahl Teilnehmer

Max. 6

Veranstaltungszeit

Individuell

Veranstaltungsort

Conference Room Erdgeschoss

Sprache

Deutsch

Referent

Lorenz, Arndt

(Brück, Sebastian)

(Schmitt, Nina)

Termin

s. Seminarangebot

Teilnehmer

JB

Frequenz

Nach Bedarf

Dauer

1 Tag

Anzahl Teilnehmer

Max. 4

Veranstaltungszeit

Individuell

Veranstaltungsort

Nach Absprache

Sprache

Deutsch

Referent

Kard, Adam

Salomon, Sandra

iTWO Vergabe und Preisspiegel

Der Prozess der Vergabe und das Erstellen eines Preisspiegels ist besonders in den Julius Berger Hochbauprojekten von großer Bedeutung. Speziell in den MEP Gewerken wird mit Vergabeeinheiten in iTWO gearbeitet, um in möglichst kurzer Zeit die vorhandenen Angebote der Subunternehmer in die Kalkulation übertragen zu können.

Ziele

- Erstellen eines Vergabeprozess in RIB iTWO

Zielgruppe

Mitarbeiter, die mit dem Einkauf von Subunternehmerleistungen im Projekt vertraut sind und Kalkulatoren.

Inhalte
Vergabeeinheiten & Vergabebezuordnung

- Anlegen von Vergaben
- Generieren von Subunternehmer LV's

Angebote & Preisspiegel

- Einpflegen der Angebote
- Erstellen eines Preisspiegels

Datenübergabe in die Kalkulation
Format

- Training am Laptop

iTWO Refresh - Training

Speziell in den Fachabteilungen arbeiten die Mitarbeiter oft nur in unregelmäßigen Abständen mit iTWO.

Dadurch entstehen häufig Unsicherheiten in der Anwendung der Software. Durch dieses Training soll der Einstieg wieder erleichtert und die „Angst“ genommen werden.

Ziele

- Auffrischung der iTWO Kenntnisse

Zielgruppe

Mitarbeiter, die bereits an Projekten im iTWO mitgearbeitet haben, was aber einige Zeit zurückliegt.

Inhalte

Login & Arbeiten auf dem XPM System

Handling im iTWO

- Tabellen, Ansichten, Drucken

LV-Bearbeitung

- Erstellen von Leistungsverzeichnissen
- Positionsarten
- Unterschiede Ausschreibung Inland - Nigeria

Format

- Training am Laptop

Termin

s. Seminarangebot

Teilnehmer

JB1

Frequenz

1 x pro Quartal

Dauer

4 Stunden

Anzahl Teilnehmer

Max. 8

Veranstaltungszeit

08:30 Uhr – 12:30 Uhr

Veranstaltungsort

Conference Room Erdgeschoss

Sprache

Deutsch

Referent

Kard, Adam

Salomon, Sandra

Termin

s. Seminarangebot

Teilnehmer

JB I

Frequenz

Nach Bedarf

Dauer

2 Tage

Anzahl Teilnehmer

Max. 6

Veranstaltungszeit

Individuell

Veranstaltungsort

Conference Room E0.0.022

Sprache

Deutsch

Referent

Brück, Sebastian

Schmitt, Nina

Workshop BIM @iTWO Mengenermittlung

Ziel dieser Schulung ist es den Mitarbeitern die Grundlagen und das Verständnis der RIB iTWO Mengenermittlung zu vermitteln.

Voraussetzungen

- iTWO und Revit Grunds Schulung
- BIM @ JBI Schulung
- BIM Autor @ ARC/STR oder MEP

Ziele

- Vermittlung der Grundlagen für die iTWO Mengenermittlung

Zielgruppe

Mitarbeiter die modellbasiert Mengen ziehen sollen.

Inhalte

- Qualitätsprüfung (Revit Modell)
- CPI-Export (Revit Modell)
- CPI-Import (BIM Qualifier)
- Modul „Ausstattung“
- Auswahlgruppen
- QTO Berechnung
- Variablen Assistenten
- Mengen Inspektor / Check
- LV Verknüpfung
- Procurement Mengen

Format

- Workshop

BIM @JBI

Ziel dieser Schulung ist es unsere Firmen spezifische Anwendung von BIM zu vermitteln.

Voraussetzungen

- BIM Basis Grundschulung

Ziele

- Vermittlung der BIM Arbeitsweise in unserem Unternehmen

Zielgruppe

- Mitarbeiter der Fachabteilungen, Kalkulatoren und Projektleiter

Diese Schulung richtet sich an alle Mitarbeiter der JBI, die in ihrem Berufsbild grundsätzliche Informationen zu BIM benötigen.

Inhalte

- Rollenbeschreibungen
- AIA & BAP
- „Rote Fäden“ (Prozesse)
- Projektstart → BIM Strategie (Agenda Kick-Off)
- Modellzusammenspiel / Möglichkeiten der Zusammenarbeit
- Virtual Reality & Augmented Reality (VR/AR)

Format

- Vortrag

Termin

s. Seminarangebot

Teilnehmer

JBI

Frequenz

Nach Bedarf

Dauer

2 Stunden

Anzahl Teilnehmer

Max. 20

Veranstaltungszeit

Individuell

Veranstaltungsort

Digital
Conference Room E0.0.022

Sprache

Deutsch

Referent

Brück, Sebastian
Hoffmann, Markus
Löffler, Christian

Termin

s. Seminarangebot

Teilnehmer

JB

Frequenz

Nach Bedarf

Dauer

3 Stunden

Anzahl Teilnehmer

Max. 8

Veranstaltungszeit

Individuell

Veranstaltungsort

Conference Room E0.0.022

Sprache

Deutsch

Referent

Brück, Sebastian

Hoffmann, Markus

Löffler, Christian

Workshop BIM-Nutzer

Ziel dieser Schulung ist es die Möglichkeiten der Auswertung und Nutzung der vorhandenen BIM-Daten zu zeigen.

Voraussetzungen

- Revit, RIBiTWO und Navisworks Kenntnisse vorteilhaft, aber nicht zwingend.
- Der Workshop wird dem Personenkreis individuell angepasst.

Ziele

- Vermittlung der Nutzung von BIM-Daten
- Verständnis und Wissenstransfer

Zielgruppe

- Projektleiter, Kalkulatoren, Architekten, Tragwerksplaner
- Mitarbeiter die BIM-Daten ausschließlich „Lesen“ (BIM-Nutzer)

Inhalte

- Revit (Viewer Modus)
- Navisworks Modell
- RIBiTWO - LV & Kalkulation Modellbasiert

Format

- Workshop

Workshop BIM-Autor @ARC/STR

Ziel dieser Schulung ist es den Mitarbeitern die Grundlagen und das Verständnis der Revit und BIM Bearbeitung im Unternehmen zu vermitteln.

Voraussetzung

- Revit Grundschulung
- BIM @ JBI Schulung

Ziele

Vermittlung der Grundlagen für die Revit Bearbeitung bei JBI

Zielgruppe

Mitarbeiter in der Fachabteilungen ARC, STR sowie WP&FW

Inhalt

- Einführung (Rollenbeschreibung & Aufgaben)
- Projekt anlegen (Zusatztool Tables)
- JBI-Bibliothek / Familien
- Eingaberichtlinien / „Rote Fäden“ (Prozesse)
- Zusammenarbeit in Modellen
- Tables Vorlagen und Möglichkeiten
- Qualitätsprüfung & Sicherung
- Opening Management
- Import / Export / Verknüpfungen
- Planerstellung
- Mengenermittlung / Material Codierung / Hintergrund RIBi TWO
- Workflow WP & FW
- Ein- & Ausblicke

Format

- Workshop

Termin

s. Seminarangebot

Teilnehmer

JBI

Frequenz

Nach Bedarf

Dauer

2 Tage

Anzahl Teilnehmer

Max. 6

Veranstaltungszeit

Individuell

Veranstaltungsort

Conference Room E0.0.022

Sprache

Deutsch

Referent

Brück, Sebastian
Hoffmann, Markus
Löffler, Christian

Termin

s. Seminarangebot

Teilnehmer

JBİ

Frequenz

Nach Bedarf

Dauer

1 Tag

Anzahl Teilnehmer

Max. 6

Veranstaltungszeit

Individuell

Veranstaltungsort

Conference Room E0.0.022

Sprache

Deutsch

Referent

Brück, Sebastian

Hoffmann, Markus

Löffler, Christian

Workshop BIM-Koordination

Ziel dieser Schulung ist es, Mitarbeitern, die die Rolle eines BIM Koordinators übernehmen, die Grundlagen und den Aufgabenbereich zu vermitteln.

Voraussetzungen

- Revit, RIBiTWO und Navisworks Kenntnisse
- BIM @ JBİ Schulung
- BIM Autor Workshop (@ARC/STR oder @MEP)
- BIM @ RIBiTWO Mengenermittlung (vorteilhaft)

Ziele

Vermittlung der Grundlagen & Aufgaben für BIM Koordinatoren

Zielgruppe

Mitarbeiter in der Rolle als BIM Koordinator

Inhalte

- Einführung (Rollenbeschreibung & Aufgaben)
- AIA & BAP Vertiefung
- Qualitätsprüfung & Sicherung Vertiefung
- Koordinationsmodell
- Opening Management
- Clash detection
- BIM 360 / CDE

Format

- Workshop

Termin

s. Seminarangebot

Teilnehmer

JBİ

Frequenz

Nach Bedarf

Dauer

Mind. 1 Tag

Anzahl Teilnehmer

Max. 10

Veranstaltungszeit

08:30 Uhr - 16:30 Uhr

Veranstaltungsort

Conference Room E0.0.022

Sprache

Deutsch

Referent

Decker, Jan

Dr. Nemuth, Tilo

Hanf, Thomas

Herrmann, Markus

Externe Kunden

I. Modul Akquise- / Angebotsphase

Mit dem Einstieg in das externe Geschäft sind neue Aufgaben und Anforderungen an die Mitarbeiter der Julius Berger International GmbH entstanden. Themen wie Angebotslegung, Vertragswesen, Kundenkontakt und Prozessabläufe sind nun für einen größeren Mitarbeiterkreis relevant.

Ziel dieses Seminares ist es, die Mitarbeiter auf die neuen Aufgaben und Anforderungen vorzubereiten.

Ziele

- Verantwortungsbewusstsein („ownership“) schaffen
- Umgang mit Kunden / Kundenverständnis wecken
- Prozessorientierung vs. Ergebnisorientierung abwägen
- Interne Prozesse und Abläufe kennenlernen
- Grundlegende Vertragskenntnisse (interne Vertragsdokumente, Umgang mit Verträgen vom Kunden) sammeln

Zielgruppe

Projektleiter / Projektverantwortliche

Mitarbeiter, die aktuell oder zukünftig Kundenkontakt haben

Inhalte

- Verantwortung im Projektgeschäft
- Interner Prozessablauf
- Angebotsbearbeitung
- Nutzung des Kalkulationstools
- Arbeitnehmerüberlassung
- Vertragsform / Vertragsverhandlungen

Format

- Vortrag / Workshop

Externe Kunden

II. Modul Geschäftsabwicklung

In diesem Seminar lernen die Teilnehmer die Stellung, die Verantwortung und die Befugnisse des Planers kennen. Sie werden mit den wesentlichen Leistungsinhalten und den sich daraus ergebenden Anforderungen sowie der daraus resultierenden Vergütung vertraut gemacht.

Ziele

- Sicherheit im Umgang mit dem Leistungssoll erlangen (was ist geschuldete Leistung)
- Nachtragspotentiale identifizieren und den Umgang damit vermitteln
- Verständnis für die Rolle als „Botschafter“ der JBI entwickeln

Zielgruppe

Projektleiter / Projektverantwortliche
 Mitarbeiter, die aktuell oder zukünftig Kundenkontakt haben

Inhalte

- Grundleistungen
- Besondere Leistungen
- Haftungsrisiken
- Vergütungsfragen
- Bauzeitverlängerungen
- Konfliktbewältigung – verspätete / mangelhafte Leistung
- Internes Reporting
- Exkurs im Werkvertragsrecht

Format

- Vortrag / Workshop

Termin

s. Seminarangebot

Teilnehmer

JBI

Frequenz

Nach Bedarf

Dauer

1 Tag

Anzahl Teilnehmer

Max. 10

Veranstaltungszeit

08:30 Uhr - 16:30 Uhr

Veranstaltungsort

Conference Room E0.0.022

Sprache

Deutsch

Referent

Schweiger, Stephan

Termin

s. Seminarangebot

Teilnehmer

JBİ

Frequenz

Nach Bedarf

Dauer

2 Tage

Anzahl Teilnehmer

Max. 12

Veranstaltungszeit

08:30 Uhr – 16:30 Uhr

Veranstaltungsort

Conference Room E0.0.022

Sprache

Deutsch

Referent

Dipl.-Ing. Kolb, Michael
(VDI Wissensforum)

Bestandskunden ausbauen

vorher: Heute Ingenieur – Morgen Vertriebsingenieur

Ingenieure im technischen Vertrieb sind längst keine Seltenheit mehr. Immer mehr technische Fach- und Führungskräfte aus Projektmanagement, Konstruktion und Entwicklung oder aus anderen technischen Bereichen wechseln in den technischen Vertrieb. In diesem Seminar erhalten Sie einen Überblick über die wichtigsten Instrumenten für Ihre Position als Vertriebsingenieur.

Ziele

- Professionelle Kundenakquise
- Aufbau und Pflege von Geschäftsbeziehungen
- Effektive Verkaufsstrategien
- Bedürfnisse und Wünsche von Kunden zielgenau identifizieren

Zielgruppe

Projektleiter / Projektverantwortliche

Mitarbeiter, die aktuell oder zukünftig Kundenkontakt haben

Inhalte

- Die richtige Strategie für Ihr Projekt planen
- Andere überzeugen und Kontakte knüpfen
- Bedürfnisse und Wünsche entdecken
- Preisverhandlungen erfolgreich durchführen
- Enge Kundenbindung und maximale Zufriedenheit erreichen

Format

- Vortrag

Einkauf technischer Leistungen

Mit steigender Nachfrage nach unseren Ingenieurdienstleistungen und damit verbundener höherer Ressourcenauslastung wird die Einbindung von Nachunternehmern in den Planungsprozess bei der Julius Berger International GmbH immer wichtiger.

Eine entsprechende Beschaffungsrichtlinie definiert die geltenden Regeln, Prozesse und Dokumente, die beim Einkauf von technischen Leistungen Anwendung finden. Diese Inhalte sollen im Seminar vermittelt werden.

Ziele

- Prozessablauf und Umgang damit kennenlernen
- Sensibilisierung für das Einhalten von Abläufen
- Einbindung der Verantwortlichen
- Dokumente und deren Anwendung erläutern

Zielgruppe

Projektleiter

Mitarbeiter, die mit der Vergabe von technischen Leistungen betraut sind

Inhalte

- Verantwortlichkeiten
- Vorauswahl Nachunternehmer
- Ausschreibung
- Preisspiegel
- Vergabeprozess
- Muster / Dokumente
- Vertragswesen (Muster, Gestaltung, etc.)

Format

- Vortrag

Termin

s. Seminarangebot

Teilnehmer

JB I

Frequenz

2 x im Jahr

Dauer

½ Tag

Anzahl Teilnehmer

Max. 10

Veranstaltungszeit

08:30 Uhr - 12:00 Uhr

Veranstaltungsort

Conference Room E0.0.022

Sprache

Deutsch

Referent

Decker, Jan

Hanf, Thomas

Wecke, Clemens

Termin

s. Seminarangebot

Teilnehmer

JB

Frequenz

Nach Bedarf

Dauer

1 Tag

Anzahl Teilnehmer

Max. 15

Veranstaltungszeit

09:00 Uhr - 17:00 Uhr

Veranstaltungsort

Conference Room E0.0.022

Sprache

Deutsch

Referent

Dr. Voppel, Reinhard
 (VDI Wissensforum GmbH)

Erfolgreiche Bauüberwachung in der Leistungsphase 8

Die Leistungen der Leistungsphase 8 machen bei Architekten und Ingenieuren der Technischen Ausrüstung knapp ein Drittel des Honorars aus. Bei den Leistungsbildern „Ingenieurbauwerke“ und „Verkehrsanlagen“ ist diese Leistungsphase anders konzipiert, hat aber ein vergleichbares Gewicht.

In diesem Seminar lernen Sie die Stellung und die Befugnisse des bauleitenden Planers kennen. Sie werden mit den wesentlichen Leistungsinhalten und den sich daraus ergebenden Anforderungen sowie der daraus resultierenden Vergütung vertraut gemacht. Weiter werden spezifische Haftungsrisiken der Objektüberwachung und die daraus resultierenden rechtlichen Probleme anhand aktueller Rechtsprechung behandelt. Ein Sonderproblem im Rahmen der Leistungsphase 8 stellt die Entschädigung für Mehraufwand bei Bauzeitverlängerung dar. Das Seminar soll Sie befähigen, die Ihnen übertragenen Leistungen abzugrenzen und einzuordnen und die damit verbundenen Haftungsrisiken zu verstehen und Probleme zu vermeiden. Gerade im Bereich der Bauabwicklung sind Konflikte mit den bauausführenden Unternehmen ein drängendes Problem. Lernen Sie typische Konfliktfelder kennen und erfahren, wie Sie mit diesen professionell umgehen.

Zielgruppe

- Bauleiter und Bauprojektleiter
- Projektleiter und -ingenieure
- Leiter Vergabe
- Kaufmännische Abteilungsleiter
- Mitarbeiter aus Rechtsabteilungen

Inhalte

- Grundleistungen der Leistungsphase 8
- Besondere Leistungen in der Leistungsphase 8
- Haftungsrisiken in der Leistungsphase 8
- Vergütungsfragen
- Bauzeitverlängerung
- Konfliktbewältigung – Verspätete, mangelhafte Leistung

Format

- Vortrag

Die Koordinierungspflichten der am Bau Beteiligten

Vorausschauende und fachlich einwandfreie Koordination ist der Dreh- und Angelpunkt eines jeden Bauprojektes. Fast immer liegen die Probleme eines nicht reibungslos verlaufenden Bauvorhabens in fehlender Schnittstellendefinition, mangelhafter Abstimmung, nicht rechtzeitiger Vorlage erforderlicher Informationen. Oftmals ist nicht einmal klar, welcher der beteiligten Planer für die Planung bestimmter Details zuständig ist, ob Informationen abzufragen oder unaufgefordert beizubringen sind, wer bei wessen Leistung mitwirken muss oder diese zu prüfen hat. Auch die Bauherren sind sich vielfach ihrer zentralen Koordinationspflicht insbesondere in der Leistungsphase 0 nicht bewusst, obwohl alle aktualisierten Regelwerke, auch das neue Bauvertragsrecht, das ab dem 01.01.2018 in Kraft tritt, erhebliches Gewicht auf die frühe Abklärung des Leistungssolls legen. Anhand einer Vielzahl unterschiedener Praxisbeispiele sollen Art und Umfang von Koordinierungspflichten in den einzelnen Projektphasen geprüft und ihre Auswirkung auf die Haftung und Vergütung der Beteiligten aufgezeigt werden. Die einzelnen Verantwortlichkeiten sollen gegeneinander abgegrenzt werden, ebenso die Geeignetheit/Notwendigkeit von vertraglichen Regelungen wird erörtert.

Zielgruppe

Architekten, Ingenieure, Baujuristen, Generalplaner, Projektsteuerer, Generalunternehmer sowie Projekt- und Bauleiter privater und öffentlicher Auftraggeber.

Inhalte

Die Koordinierungspflichten des

- Bauherrn
- Objektplaners
- Tragwerkplaners
- TGA-Planers
- Projektsteuerers
- Unternehmens

Format

- Vortrag

Termin

s. Seminarangebot

Teilnehmer

JB

Frequenz

Nach Bedarf

Dauer

1 Tag

Anzahl Teilnehmer

15 - 20

Veranstaltungszeit

10:00 Uhr - 17:00 Uhr

Veranstaltungsort

Conference Room E0.0.022

Sprache

Deutsch

Referent

RÄ Dr. Gay, Barbara

Termin

s. Seminarangebot

Teilnehmer

JB

Frequenz

Nach Bedarf

Dauer

5 Module à 2 Tage

Abschlussprüfung TÜV 3 Std.

Anzahl Teilnehmer

Max. 12

Veranstaltungszeit

08:00 Uhr – 17:00 Uhr

Veranstaltungsort

Conference Room E0.0.022

Sprache

Deutsch

Referent

Diverse Referenten TÜV Rheinland

Weiterbildung zum „Bauleiter“

Die Anforderungen an Bauleiter sind komplex und der Alltag auf Baustellen birgt immer wieder Risiken. Gewerkeübergreifendes Fachwissen wird ebenso erwartet, wie rechtssicheres Handeln und soziale Kompetenz. Schließen Sie Qualifikations- sowie Wissenslücken und sichern Sie Ihren Erfolg in der technisch und sozial komplexen Umgebung einer Baustelle. Fünf Module vermitteln Ihnen fachliches Know-how zur Bewältigung Ihrer Aufgaben als Bauleiter.

Ziele

- Vermittlung von Neuerungen bei Normen, Verordnungen und Richtlinien
- Kompetenzen stärken in den Bereichen Kostenrechnung, Controlling, betrieblicher Arbeits- und Umweltschutz
- Erkennen und Beurteilung von Planungs- und Ausführungsmängel
- Überzeugende Kommunikation mit Auftraggeber, Kunden, Architekten und Mitarbeitern.

Zielgruppe

Projektleiter / Projektverantwortliche

Inhalte

Modul 1	„Bau-, Architekten- und Ingenieurrecht“
Modul 2	„Arbeitssicherheit und Qualitätsmanagement“
Modul 3	„Kalkulation, Baumanagement und Bauablaufkoordination“
Modul 4	„Erkennen und Bewerten von Planungs- und Ausführungsmängeln“
Modul 5	„Motivierend führen und sicher verhandeln“

Format

- Vorträge
- Abschlussprüfung

Die Prüfung wird von der unabhängigen Personenzertifizierungsstelle PersCert TÜV von TÜV Rheinland abgenommen. Nach bestandener Prüfung erhalten Sie von PersCert TÜV ein Zertifikat, das die Qualifikation als „Bauleiter (TÜV)“ bescheinigt.

Termin

s. Seminarangebot

Teilnehmer

JB1 & JBN

Frequenz

Nach Bedarf

Dauer

Modul A: 1 Tag

Modul B: 2 Tage

Anzahl Teilnehmer

4 – 8

Veranstaltungszeit

09:00 Uhr – 17:00 Uhr

Veranstaltungsort

Conference Room E0.0.022

Sprache

Deutsch

Englisch

Referent

Nellessen, Markus

Geidel, Ingo

Biechele, Ralf

Arbeitsvorbereitung

Für das wirtschaftlich erfolgreiche Gelingen eines Bauprojektes ist eine gute Arbeitsvorbereitung unerlässlich. Die Anforderungen an Arbeitsvorbereiter sind komplex und ausgesprochen umfangreich. Das Seminar soll Ihnen eine gute Grundlage geben, diese Herausforderungen zu meistern und vorhandene Qualifikations- und Wissenslücken schließen zu helfen. Die drei Modul-Reihen vermitteln Ihnen fachliches Know-how zur Bewältigung Ihrer Aufgaben als Arbeitsvorbereiter

Ziele

- Verständnis für eine wirksame Arbeitsvorbereitung schaffen
- Erkenntniserlangung für die notwendigen Voraussetzungen
- Vermittlung der Grundlagen anhand von Beispielen eigener Arbeitsvorbereitungen in Angebots- bzw. Ausführungsprojekten

Zielgruppe

Neue Mitarbeiter in der Arbeitsvorbereitung

Inhalte

Modul A - Grundlagen

- A1: Grundlagen der Arbeitsvorbereitung
- A2: Grundlagen zur Erstellung einer Bauablaufs-/ Terminplanung

Modul B - Vertiefungen

- B1: Spezielle Bauverfahren (Brückenbau, Spezialtiefbau, Verkehrsanlagenbau)
- B2: Baustelleneinrichtungen und Produktionsstätten planen und bestimmen
- B3: Logistik-, Geräte- und Schalungskonzepte
- B4: Terminpläne lesen, verstehen und prüfen

Modul C - Software / Applikationen (externe Anbieter, Vermittlung auf Anfrage)

- C1 - ORACLE/PRIMAVERA - P6 PM-Planer
- C2 - TRIMBLE-TILOS-PLANER
- C3 - POWER PROJECT

Format

- Vorträge/Workshop

Kalkulation JBI/JBN Schlussblatt „lesen & verstehen“

Um schnell einen Überblick über die wesentlichen Inhalte einer Kalkulation zu erhalten, wurde bei JBN/JBI das Schlussblatt entwickelt. Es ist in verschiedenen Versionen (kurz & lang) in das aktuelle Kalkulationsprogramm RIBi TWO, in Zusammenarbeit mit RIB, integriert worden.

Ziele

- Das Schlussblatt „lesen“ und „verstehen“.
- Plausibilitätsprüfungen aufgrund der abgebildeten Zahlen

Zielgruppe

- Technische und kaufmännische Projektleitung
- Grundsätzlich alle Projektverantwortlichen mit Ergebnisverantwortung

Inhalte

- Aufbau und Inhalte vom Schlussblatt
- Das Schlussblatt aus RIB iTWO drucken (Druckoptionen)
- Kalkulationsmethoden
- Die Kostenelemente im Schlussblatt
- Vorwegumlagen
- EKT
- Geräte-Referenz-Wert und Gerätekosten
- Baustelleneinrichtung
- Allgemeine Baustellenkosten
- Provisional Sums Typ 1/2, VOP, Contingencies, Prime Costs
- Endzuschläge
- Inhaltliche Zusammenhänge obiger Punkte und abgeleitete Möglichkeiten zur Plausibilitätsprüfung

Format

- Workshop

Termin

s. Seminarangebot

Teilnehmer

JBI

Frequenz

Je nach Bedarf

Dauer

2,5 Stunden

Anzahl Teilnehmer

Max. 20

Veranstaltungszeit

Individuell

Veranstaltungsort

Conference Room E0.0.022

Sprache

Deutsch

Englisch

Referent

Salomon, Sandra

Schmidt, Peter

Termin

tbd

Teilnehmer

As defined by JBI, PTN and JBN managements

Frequenz

tbd

Dauer

4 hours

Anzahl Teilnehmer

Max. 10

Veranstaltungszeit

tbd

Veranstaltungsort

Conference Room E0.0.022

Online

Sprache

German

English

Referent

Schmidt, Peter

Salomon, Sandra

Basics of Cost Estimation Construction in Nigeria

How and based on which standards and guidelines does JBI develop/generate tender estimations.

A general discourse on estimation work in the JB Group and working in Nigeria.

Aims

- Comprehensive insight into JB Group estimation work, under consideration of Nigeria- and JBN-specific factors and environment

Target group

- JBI, PTN, JBN employees with relation to estimation work
- New employees

Content

- Estimation as a general topic
- Construction estimation software RIBi TWO®
- JBN estimation guidelines
- Direct cost
- Indirect cost
- Uncovered Escalation
- Overheads
- Top Sheet (Estimation Summary)

Format

- Workshop

Cost Estimation Reading & understanding Estimations

Cost estimations in the JB Group are carried out using RIBi TWO® software.

Workshop participants will receive a deepened understanding of typical RIBi TWO® print-outs, such as equipment list, quantity-cost-summary, top sheet etc.

The workshop participants will work directly in RIBi TWO®.

Aims

- The generation of all necessary estimation print-outs from RIBi TWO®
- Understanding the contents of the different print-outs

Target Group

- Technical and commercial project management
- All personnel with responsibility for cost

Content

- Setup of RIBi TWO® software
- Navigating the cost project in RIBi TWO®
- Reading and understanding the print-outs
 - Cost types
 - Cost modules
 - Equipment reference value and equipment costs
 - Where do I find the top sheet figures within the RIBi TWO® project?
 - What are variables and how to use them
 - Overheads and pricing
- Generating print-outs from RIBi TWO®

Format

- Workshop with tutorials

Date

tbd

Participant

As defined by JBI, PTN and JBN managements

Frequency

tbd

Duration

3 hours

Number of participants

Max 6

Event time

tbd

Event location

Conference Room E0.0.022
Online

Language

German

English

Referent

Salomon, Sandra

Kard, Adam

Lorenz, Arndt

Date

tbd

Participant

As defined by JBI, PTN and JBN managements

Frequency

tbd

Duration

3 hours

Number of participants

Max. 6

Event time

tbd

Event location

Conference Room E0.0.022

Online

Language

German

English

Referent

Schmidt, Peter

Salomon, Sandra

Cost Estimation Reviewing Estimations

Cost estimations in the JB Group are carried out using RIBi TWO® software.

Prior to any tender submission all estimations are audited. The basic knowledge for such audit/review shall be transported with this seminar.

Aims

- Highest possible security in costing of projects while maintaining competitiveness
- Providing the tools for such reviews

Target group

- Technical and commercial project management, estimators
- All personnel with responsibility for cost

Content

- General info w.r.t. tender estimations and their reviews
- Reviewing estimations without knowledge of estimation software RIBi TWO®
 - Reconciliation of „basics of estimation“ with „top sheet“
 - General checks of estimations using the top sheet and other print-outs (equipment list, Summary of quantities & cost, etc)
- Reviewing estimations with RIBi TWO® software
 - Print-outs in RIBi TWO®
 - Copying RIBi TWO® data into MS Excel
 - Further analyses in MS Excel (e.g. top sheet comparison with reference projects)
- Reviewing estimations with RIBi TWO® functions
 - Filters etc
- Check List „Reviewing an Estimation“

Format

- Workshop

Kompaktkurs Nachhaltiges Planen & Bauen

Der Klimawandel stellt gemäß der Europäischen Union eine der größten zu lösenden Herausforderungen unserer heutigen Gesellschaft dar. Dabei besteht insbesondere im Bauwesen ein großes Potenzial, um eine nachhaltige Zukunft zu gestalten. In diesem Seminar lernen Sie die Grundlagen zum nachhaltigen Planen und Bauen.

Ziele

Sie erhalten einen Überblick über die wichtigsten Vorgaben und Regelwerke in der aktuellen Planungspraxis sowie die Anforderungen an eine klimaneutrale Planung und Umsetzung. Einblicke in die aktuelle Forschung zeigen, wie kreislaufgerechtes Bauen aussehen kann. Anhand konkreter Beispiele aus der Praxis sehen Sie, wie dies im Neubau und Bestand bereits umgesetzt wird und welchen Mehrwert dies für Mensch und Natur bietet. Hierbei lernen Sie die Vor- und Nachteile alternativer Rohstoffe und Materialien sowie den Einsatz erneuerbarer Energien kennen. Eine Einführung in die Lebenszyklusanalyse sowie Vorgaben für eine nachhaltige Stadt- und Quartiersentwicklung runden diesen Kompaktkurs ab.

Zielgruppe

Mitarbeiter aus den Bereichen:

- Architektur-, Ingenieur- und (Fach-)Planung
- Projektleitung
- Kalkulation und Arbeitsvorbereitung

Inhalte

- Einführung: Was bedeutet Nachhaltiges Bauen?
- Aktuelle Planungspraxis: Vorgaben und Regelwerke
- Klimaneutrale Planung und Umsetzung
- Nachhaltiger Umgang mit Ressourcen
- Grundlagen der Lebenszyklusanalyse
- Nachhaltige Energieversorgung
- Grundlagen der Lebenszykluskosten
- Ausblick: Nachhaltige Baukultur

Format

- Vortrag

Termin

s. Seminarangebot

Teilnehmer

JB-Gruppe

Frequenz

1 x pro Jahr

Dauer

2 Tage

Anzahl Teilnehmer

Max. 12

Veranstaltungszeit

09:00 Uhr – 17:00 Uhr

Veranstaltungsort

Conference Room E0.0.022

Sprache

Deutsch

Referent

Dr.-Ing. Kierdorf, Daniel,
 Vollmer, Michael
 (VDI Wissensforum GmbH)

Termin

s. Seminarangebot

Teilnehmer

JBİ

Frequenz

s. Seminarangebot

Dauer

Ca. 3 h

Anzahl Teilnehmer

n.n.

Veranstaltungszeit

Individuell

Veranstaltungsort

Conference Room Erdgeschoss

Sprache

Deutsch

Referent

Gioeva, Ksenia

Grundlagen des nachhaltigen Planens und Bauens

Aufbauend auf den Inhalten der Veranstaltungsreihe „Nachhaltigkeit@JBİ“ bietet das Seminar eine Wiederholung und vertiefende Auseinandersetzung mit den zentralen Themen des nachhaltigen Bauens. Ziel ist es, den Teilnehmern einen umfassenden Einblick in die wesentlichen Aspekte zu vermitteln und praxisorientierte Lösungsansätze aufzuzeigen.

Zu Beginn wird ein Einblick in den regulatorischen Kontext gegeben, der die relevanten gesetzlichen Rahmenbedingungen und Vorschriften für nachhaltiges Bauen beleuchtet. Ein wichtiger Bestandteil des Seminars ist der Wärmeschutz und die Energieberatung. Hier werden Strategien und Maßnahmen sowohl für Neu- als auch Bestandsbau vorgestellt, die zur Steigerung der Energieeffizienz und zur Reduktion von CO₂-Emissionen beitragen. Darüber hinaus wird das Thema Nachhaltigkeit ganzheitlich betrachtet. Im Fokus stehen etablierte Bewertungssysteme wie DGNB und LEED, die Bauprojekte anhand ökologischer, ökonomischer und sozialer Kriterien bewerten. Im Rahmen der ganzheitlichen Bewertung wird die Ökobilanzierung behandelt, eine Methode der Lebenszyklusbetrachtung, die die Umweltauswirkungen von Bauprodukten und Gebäuden über deren gesamten Lebenszyklus hinweg analysiert. Ergänzend dazu werden die Nachhaltigkeitsaspekte in der Tragwerksplanung thematisiert. Abgerundet wird das Seminar durch konkrete Projektbeispiele, die praxisnahe Lösungsansätze zur erfolgreichen Umsetzung von Nachhaltigkeitskriterien in Bauprojekten veranschaulichen.

Ziele

- Auffrischung und Vertiefung der Inhalte
- Einblick in die ausgewählten Nachhaltigkeitsthematiken

Zielgruppe

Alle Mitarbeiter, die sich für das Themagebiet interessieren

Inhalte

- Einblick in den regulatorischen Kontext
- Wärmeschutz und Energieberatung
- Nachhaltigkeitsbewertungssysteme
- Ökobilanzierung
- Nachhaltigkeitsaspekte in der Tragwerksplanung
- Projektbeispiele mit Nachhaltigkeitsfokus

Format

- Vorträge

Termin

s. Seminarangebot

Teilnehmer

JB-Gruppe

Frequenz

1 x pro Jahr

Dauer

100 UE E-Learning
 40 UE Präsenzunterricht

Anzahl Teilnehmer

-

Veranstaltungszeit

Individuell

Veranstaltungsort

Individuell

Sprache

Deutsch

Referent

Dipl. Ing. (FH) Starfinger, Peter
 Stamm, Chantal
 RA Dr. Schellenberg, Barbara
 Prof. Dr.-Ing. Kümmel, Julian
 Reinold, Thomas
 (IngKH)

Weiterbildung zum Fachplaner Energieeffizienz IngKH

Die Weiterbildung "Fachplaner Energieeffizienz IngKH" mit insgesamt 218 UE vermittelt umfassende Kenntnisse über den Umgang mit energieeffizienten Gebäuden und befähigt Sie zur energetischen Bewertung von Gebäuden beim Neubau und im Bestand, zur Erarbeitung von technisch hochwertigen Planungsleistungen für neu zu errichtende Wohn- und Nichtwohngebäude sowie zur Sanierung von Gebäuden in Bestand.

Zielgruppe

Die Weiterbildung richtet sich an Personen mit berufsqualifizierendem Hochschulabschluss in den Fachrichtungen Bauingenieurwesen, Architektur, Hochbau und Technische Gebäudeausrüstung, aber auch an Absolventen der Physik, der Bauphysik, des Maschinenbaus oder der Elektrotechnik sowie einer anderen technischen oder naturwissenschaftlichen Fachrichtung mit einem Schwerpunkt in den o.g. Gebieten.

Inhalte

- Grundlagen und Neuerungen des GEG
- Bestandsaufnahme, Dokumentation, Schwachstelle Gebäudehülle
- Heizungs-, Warmwasserbereitungs- und Lüftungsanlagen, Wärmerückgewinnung
- Erneuerbare Energien
- DIN V 18599
- Softwareanwendung, Planung und Umsetzung

Format

- E-Learning
- Vortrag
- Projektstudie

Gebäudeenergieberater/in (HWK)

Gebäudeenergieberater (HWK) übernehmen mit einem ganzheitlichen Verständnis für ein Gebäude die KfW-Baubegleitung bei der Sanierung oder einer Renovierung.

Ziele

Das Ziel der Weiterbildung bildet die Qualifizierung im Bereich der energetischen Modernisierung bestehender Bauwerke und technischer Anlagen.

Zielgruppe

Meister/innen, Ingenieure/-innen, Architekten/-innen, Techniker/-innen, Fach- und Führungskräfte im Bau- oder Ausbaugewerbe

Inhalte

- Modernisierungen planen
- Bauwerke und Baukonstruktionen bewerten und auswählen
- Bauphysikalische Anforderungen berücksichtigen
- Technische Anlagen bewerten und auswählen
- Gesetzliche Regelungen zur Energieeinsparung und Energieeffizienz anwenden als Oberbegriffe

Format

- Vortrag

Termin

s. Seminarangebot

Teilnehmer

JB-Gruppe

Frequenz

1 x pro Jahr

Dauer

280 UE à 45 Minuten

Anzahl Teilnehmer

-

Veranstaltungszeit

-

Veranstaltungsort

Berufsbildungs- und Technologiezentrum (BTZ)

Sprache

Deutsch

Referent

n.n.

Termin

s. Seminarangebot

Teilnehmer

JB-Gruppe

Frequenz

1 x pro Jahr

Dauer

1 Tag

Anzahl Teilnehmer

Max. 12

Veranstaltungszeit

09:30 Uhr – 17:30 Uhr

Veranstaltungsort

Conference Room Erdgeschoss

Sprache

Deutsch

Referent

Prof. Dr. Fuchs, Heiko
(ibr Seminare)

Planernachträge nach BGB 2018 und HOAI 2021

Das Seminar zeigt das Zusammenspiel von schuldrechtlichen, honorarrechtlichen und vertraglichen Regelungen zu Planernachträgen auf, gibt wertvolle Hinweise zu kooperativen und streitvermeidenden vertraglichen Mechanismen zur Anpassung von Leistung und Vergütung und verdeutlicht effiziente und praxistaugliche Strategien zur Durchsetzung oder Abwehr dieser Nachträge. Einen weiteren Schwerpunkt bilden Ansprüche des Planers wegen verlängertem oder gestörtem Planungs- oder Überwachungsablauf, insbesondere aus § 642 BGB. Der Seminarinhalt berücksichtigt die Auswirkungen des EuGH-Urteils vom 04.07.2019 und des BGH-Beschlusses vom 14.05.2020.

Zielgruppe

Architekten, Ingenieure, Generalplaner, Projektsteuerer, Baujuristen, Fachanwälte für Bau- und Architektenrecht.

Inhalte

- Einleitung
- Kalkulation von Honorarangeboten
- Planungssoll als Nachtragsbasis
- Preisrahmenrecht Bedeutung nach EuGH v. 04.07.2019 / BGH v. 14.05.2020
- Kein Nachtragspotential: Vergütungsneutrale Überarbeitung und Optimierung der Planung
- Anordnungsrechte des Auftraggebers
- Honorarfolgen Änderung Leistungsumfang und -ziele
- Verlängerter oder gestörter Planungszeitraum

Format

- Vortrag

Der Generalplaner: Rechte, Pflichten, Vertragsgestaltung

Beim Abschluss von Generalplanerverträgen verkennen die Vertragspartner häufig die Besonderheiten der Vertragskonstellation. Insbesondere Risiken und Besonderheiten, die sich aus der Position des Generalplaners zwischen Auftraggeber und Subplanern ergeben, werden praxisbezogen dargestellt. Unzureichende oder hierauf nicht abgestimmte Verträge führen zu erheblichen Komplikationen im Verhältnis zwischen Generalplaner und Subplaner, die regelmäßig auf den Auftraggeber durchschlagen. Es werden konkrete Hinweise auf vertragliche Gestaltungsmöglichkeiten gegeben.

Zielgruppe

Das Seminar richtet sich an alle, die mit der Gestaltung und Abwicklung von Generalplaner- und Subplanerverträgen befasst sind (Generalplaner, Supplaner, Baujuristen, Bauherren, die Vorsorge treffen wollen).

Inhalte

- Vertragsrecht des Generalplaners
- Vergütungsrecht des Generalplaners
- Haftungsrecht des Generalplaners

Format

- Vortrag

Termin

s. Seminarangebot

Teilnehmer

JB-Gruppe

Frequenz

1 x pro Jahr

Dauer

1 Tag

Anzahl Teilnehmer

-

Veranstaltungszeit

09:30 Uhr – 17:00 Uhr

Veranstaltungsort

Online

Sprache

Deutsch

Referent

Steege, Frank
(ibr-Seminare)

Interne Controlling-Tools

JB I möchte mit seinen Projekten nicht nur technisch, sondern auch wirtschaftlich erfolgreich sein. Das Controlling ist dabei ein zentrales und unverzichtbares Steuerungselement.

Die Schulung gibt eine Einführung in die Grundlagen des praktischen Projektcontrolling bei JB I und soll den Teilnehmenden die dafür bereitgestellten Tools grundlegend erläutern.

Ziele

- Verständnis für die Notwendigkeit des Controlling erzeugen
- Grundlegende kaufmännische Zusammenhänge verstehen
- Wissen zu Controlling Praktiken bei JB I aneignen
- Sicherheit in der Anwendung der Tools erlangen

Zielgruppe

Projektleiter im Externen Geschäft
Mitarbeitende mit Bezug zum Projektcontrolling

Inhalte

- Controlling-Grundlagen
- Begriffe und Zusammenhänge
- Kalkulations- und Controlling-Tools

Format

- Vortrag / Praxisdemo / Fragen

Termin

s. Seminarangebot

Teilnehmer

JB I

Frequenz

s. Seminarangebot

Dauer

2 Stunden

Anzahl Teilnehmer

Max. 5

Veranstaltungszeit

10:00 Uhr – 12:00 Uhr

Veranstaltungsort

Meeting Raum

Sprache

Deutsch

Referent

Thomas Hanf, Musa Karabag

Termin

Individuell

Teilnehmer

JB

Frequenz

Individuell

Dauer

1 Tag

Anzahl Teilnehmer

-

Veranstaltungszeit

Individuell

Veranstaltungsort

Online o. Präsenz

Sprache

Deutsch

Referent

Dr. Voppel (VDI)

VOB/A,B,C für Einsteigende

Das Seminar vermittelt einen praxisorientierten Überblick über die wesentlichen Grundlagen des Vertrags- und Planerrechts, insbesondere unter Berücksichtigung der Regelungen des BGB und der VOB.

Ziele

- Verständnis der grundlegenden Regelungen des BGB und der VOB im Vertrags- und Planerrecht
- Fähigkeit, Verträge rechtssicher zu prüfen und zu gestalten
- Erkennen und Vermeiden typischer rechtlicher Risiken in der Praxis
- Stärkung der rechtlichen Handlungskompetenz im Bau- und Planungsalltag

Zielgruppe

Junior Contract Manager

Inhalte

- Überblick über die VOB und Verhältnis zum BGB
- Vermittlung rechtlicher Grundlagen – VOB/A verstehen
- VOB/B – Einordnung und wesentliche Rechte und Pflichten

Format

- Vortrag

Termin

s. Seminarangebot

Teilnehmer

JB-Gruppe

Frequenz

Nach Bedarf

Dauer

2 Module à 3 Tage

Anzahl Teilnehmer

8 - 10

Veranstaltungszeit

08:00 Uhr - 17:00 Uhr

Veranstaltungsort

n.n.

Sprache

Deutsch / Englisch

Referent

1. Modul: Dr. Wiek, Ulrich
2. Modul: Germann, Alena

Julius Berger Junior Network

Das Julius Berger Junior Network dient der Identifizierung und systematischen Förderung, Beobachtung und Betreuung von Nachwuchskräften in Fach- und Führungsebene in Wiesbaden und Nigeria.

Ziele

- Gezielte Entwicklung und Förderung von Fähigkeiten
- Stärkung der Motivation und der Mitarbeiterbindung
- Aufbau von stabilen internen Netzwerken

Zielgruppe

Junge Mitarbeiter der JBI/JBN mit Potential sich weiter zu entwickeln. (Voraussetzung: Alter bis 35 Jahre; bis zu 5 Jahre Berufserfahrung; mind. 1 Jahr Betriebszugehörigkeit.) Die Nominierung erfolgt über die Geschäftsführung JBI/JBN.

Inhalte

1. Modul: Rhetorik

- Grundlagen der Kommunikation
- Die Wirkung unserer Stimme nutzen
- Körpersprache
- Verbale und nonverbale Kommunikation
- Präsentieren

2. Modul: Selbst- und Zeitmanagement

- Definition von Selbst- und Zeitmanagement
- Selbst- und Zeitmanagement Basics
- Werkzeugkoffer
- Umgang mit Stress
- Wie trifft man die richtigen Entscheidungen
- Prioritäten setzen
- Zeitfresser
- Kommunikation

Format

- Vorträge
- Interaktives Arbeiten je nach Referent

Führungsseminar Inland

Sie sind neu in einer Führungsposition oder bereiten sich unmittelbar darauf vor und möchten hierfür praktische Hinweise und Impulse, sowie Instrumente erhalten. Das Seminar bietet Ihnen die Möglichkeit, tiefer in das Thema „Führung“ einzudringen, und anschließend mit den gewonnenen Erkenntnissen in der Praxis sicherer agieren zu können.

Ziele

- Identifikation mit dem JBI-Leitbild und den Werten
- Zusammenhang zwischen Führungsverhalten und Mitarbeitergesundheit
- Kennenlernen wichtiger arbeitsrechtlicher Verhaltensregeln und Grundlagen für Führungskräfte in Personalverantwortung
- Kennenlernen wesentlicher Führungsinstrumente
- Verschiedene Kriterien rhetorischer Wirkung kennenlernen

Zielgruppe

Mitarbeiter in oder vor der ersten Führungsverantwortung.
Die Nominierung erfolgt durch die Geschäftsführung.

Inhalte

1. Modul

- Kommunikation als Führungskraft
- Verbale und nonverbale Kommunikation
- Feedback zur Verdeutlichung von Selbst- und Fremdbild
- Menschenkenntnisse als Erfolgsfaktor guter Kommunikation
- Erfolgreiche Gesprächsvorbereitung

2. Modul

- Bedeutung des Gesunden Führens
- Allgemeines und firmeninternes Arbeitsrecht
- Vorstellung Konzerneinheiten bzw. Verantwortungsbereiche

Format

- Vorträge

Termin

s. Seminarangebot

Teilnehmer

JBI

Frequenz

s. Seminarangebot

Dauer

2 Module à 2 Tage

Anzahl Teilnehmer

6 - 8

Veranstaltungszeit

08:00 Uhr - 17:00 Uhr

Veranstaltungsort

Parkhotel Schillerhain
Kirchheimbolanden

Sprache

Deutsch

Referent

1. Modul: Brauburger, Lucia

2. Modul: Herrmann, Markus

Vertreter BIV Hessen-
Thüringen e.V.

Termin

s. Seminarangebot

Teilnehmer

JB-Gruppe

Frequenz

s. Seminarangebot

Dauer

1 Tag

Anzahl Teilnehmer

10 – 12

Veranstaltungszeit

n.n.

Veranstaltungsort

n.n.

Sprache

Deutsch / Englisch

Referent

n.n.

„Kamin-Abend“

In einer informellen Runde haben nominierte Mitarbeiter Gelegenheit sich mit den Geschäftsführern der Julius Berger Gruppe über aktuellen Themen des Unternehmens auszutauschen.

Ziele

- Wertschätzung der Mitarbeiter
- Transparenz schaffen
- Identifikation von Potentialträgern

Zielgruppe

Mitarbeiter der Führungsebenen 1, 2 und 3

Ausgewählte Potentialkandidaten

Die Nominierung erfolgt durch die Geschäftsführung.

Inhalte

- Impulsvortrag der Geschäftsführung
- World Café
- Outdoor- / Team-Event

Format

- Vortrag
- Gruppenarbeit

Date

17 February 2026

Participant

Understudys nominated by Regional Manager JBN

Frequency

As required

Duration

90 minutes

Number of participants

Max. 9

Event time

9:00-10:30 a.m.

Event location

Head Office Abuja

Language

English

Referent

Oliver Biedert

Junior Site Agents Program JBN 2026

Module 1: Introduction to Site Management

The Junior Site Agents Program is designed to develop the next generation of site management professionals by providing hands-on experience, technical training, and leadership skills directly on construction projects.

Aims

- Support for JBN by internationally trained engineers from JBI-
- Development and expansion of 'Nigeria experience' to take on future tasks for JBN after returning to JBI (technical planning and project management)

Target group

- Understudys

Content

- Overview of the Site Manager's core duties – planning, coordination, supervision, and documentation on the construction site.
- Site logistics, scheduling, resource management, quality assurance, and health & safety.
- Collaboration between trades, conflict resolution, and effective team leadership on site.
- Use of digital tools, BIM, and sustainable construction practices in modern site management.

Format

- Workshop

Date

24 February 2026

Participant

Understudys nominated by Regional Manager JBN

Frequency

As required

Duration

90 minutes

Number of participants

Max. 9

Event time

9:00-10:30 a.m.

Event location

Online

Language

English

Referent

Björn Kielmann

Junior Site Agents Program JBN 2026

Module 2: Logistic and Site Installation

The Junior Site Agents Program is designed to develop the next generation of site management professionals by providing hands-on experience, technical training, and leadership skills directly on construction projects.

Aims

- Support for JBN by internationally trained engineers from JBI-
- Development and expansion of 'Nigeria experience' to take on future tasks for JBN after returning to JBI (technical planning and project management)

Target group

- Understudys

Content

- Logistics ensures the efficient transport, storage, procurement, and distribution of goods, people, and information, while managing and controlling all related processes.
- Effective logistics planning reduces costs and construction time, increasing efficiency and competitiveness.
- Optimization of processes, cost reduction, flexibility improvement, and adaptation to changing conditions.
- Procurement, production, distribution, warehouse, and disposal logistics — all of which play a key role in construction work preparation and site management.

Format

- Workshop

Date

26 February 2026

Participant

Understudys nominated by Regional Manager JBN

Frequency

As required

Duration

60 minutes

Number of participants

Max. 9

Event time

9:00-10:30 a.m.

Event location

Online

Language

English

Referent

Ralf Biechele

Junior Site Agents Program JBN 2026

Module 3: Work Preparation

The Junior Site Agents Program is designed to develop the next generation of site management professionals by providing hands-on experience, technical training, and leadership skills directly on construction projects.

Aims

- Support for JBN by internationally trained engineers from JBI-
- Development and expansion of 'Nigeria experience' to take on future tasks for JBN after returning to JBI (technical planning and project management)

Target group

- Understudys

Content

- Work Preparation ensures efficient planning and organization of construction activities to optimize time, cost, and quality.
- Scheduling, material and equipment planning, logistics coordination, and documentation.
- Site setup, resource and workflow management, and integration of safety and quality requirements.
- Use of digital tools (e.g. BIM, 4D planning) and structured processes for smooth project execution.

Format

- Workshop

Date

03 March 2026

Participant

Understudys nominated by Regional Manager JBN

Frequency

As required

Duration

90 minutes

Number of participants

Max. 9

Event time

9:00-10:30 a.m.

Event location

Online

Language

English

Referent

Ingo Geidel

Junior Site Agents Program JBN 2026

Module 4: Scheduling

The Junior Site Agents Program is designed to develop the next generation of site management professionals by providing hands-on experience, technical training, and leadership skills directly on construction projects.

Aims

- Support for JBN by internationally trained engineers from JBI-
- Development and expansion of 'Nigeria experience' to take on future tasks for JBN after returning to JBI (technical planning and project management)

Target group

- Understudys

Content

- Sequencing of construction tasks and work packages
- Use of Gantt charts and Critical Path Method (CPM)
- Coordination of personnel, equipment, and subcontractors
- Progress monitoring and schedule updates on site

Format

- Workshop

Date

05 March 2026

Participant

Understudys nominated by Regional Manager JBN

Frequency

As required

Duration

1 day

Number of participants

Max. 9

Event time

9:00 a.m. – 5:00 p.m.

Event location

Online

Language

English

Referent

Karl Augenstein (external)

Junior Site Agents Program JBN 2026

Module 5: Software Application - Primavera

The Junior Site Agents Program is designed to develop the next generation of site management professionals by providing hands-on experience, technical training, and leadership skills directly on construction projects.

Aims

- Support for JBN by internationally trained engineers from JBI-
- Development and expansion of 'Nigeria experience' to take on future tasks for JBN after returning to JBI (technical planning and project management)

Target group

- Understudys

Content

- Introduction to Primavera P6 interface and basic construction project functions
- Creating and managing construction schedules and work breakdown structures (WBS)
- Allocating resources (labor, equipment, materials) and cost management on site
- Monitoring construction progress, updating schedules, and generating project reports

Format

- Workshop

Date

10 March 2026

Participant

Understudys nominated by Regional Manager JBN

Frequency

As required

Duration

90 minutes

Number of participants

Max. 9

Event time

9 - 10:30 a.m.

Event location

Head Office Abuja

Language

English

Referent

Björn Kielmann

Junior Site Agents Program JBN 2026

Module 6: Construction Methods I+II

The Junior Site Agents Program is designed to develop the next generation of site management professionals by providing hands-on experience, technical training, and leadership skills directly on construction projects.

Aims

- Support for JBN by internationally trained engineers from JBI-
- Development and expansion of 'Nigeria experience' to take on future tasks for JBN after returning to JBI (technical planning and project management)

Target group

- Understudys

Content

- Overview of common building methods: traditional, modular, prefabricated
- Site preparation: excavation, grading, and foundation work
- Structural systems: concrete, steel, timber, and composite construction
- Efficient sequencing and workflow planning on construction sites

Format

- Workshop

Termin

s. Seminarangebot

Teilnehmer

Externe Teilnehmer

Mitarbeiterkinder

Frequenz

1 x im Jahr

Dauer

1 Tag

Anzahl Teilnehmer

Max. 14

Veranstaltungszeit

09:00 Uhr - 14:00 Uhr

Veranstaltungsort

Conference Room E0.0.022

Sprache

Deutsch

Referent

Interne Vertreter

Girls' Day

Am Girls' Day sollen Schülerinnen einen Einblick in Berufsfelder erhalten, die Mädchen im Prozess der Berufsorientierung nur selten in Betracht ziehen. Bei der JBI bieten wir den jungen Mädchen somit an diesem Tag einen Einblick in die Berufe als Konstrukteur/ Bauzeichner/ Bauingenieur und Architekt.

Ziele

Kennenlernen der

- Abteilungen
- Abläufe
- Berufsfelder

Zielgruppe

Der Girls' Day – Mädchen-Zukunftstag richtet sich an Mädchen ab der 5. Klasse. Auch Schülerinnen höherer Klassenstufen können Girls' Day Angebote besuchen, wenn dies von den Kultusministerien der Länder unterstützt wird.

Inhalte

- Unternehmensvorstellung der JB Gruppe
- Vortrag „Was ist der Unterschied zwischen einem Architekt/ Ingenieur und Bauingenieur?“
- Bau-Projekte Julius Berger
- Ingenieure und Architekten über die Schulter schauen
- Zeichenübung und Umsetzung der CAD-Zeichnung (Bau einer „Spaghetti-Brücke“)
- Reflektion

Format

- Rundgang durch das Bürogebäude
- Vorträge
- Interaktives Arbeiten & Zeichnen

© Julius Berger International GmbH

* Die verwendeten männlichen Formen dienen ausschließlich dazu, den Lesefluss zu vereinfachen und schließen die weiblichen Formen gleichberechtigt mit ein.